



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen!

“Von Kernen und Ankern, von Fundamenten und Luftschlössern(!)“, das war das etwas kryptische, vielleicht auch verwirrende oder doch poetische Thema unserer letzten Lehrerkonferenz hier am DBG. Wenn der Kern oder das Fundament einer Schule guter Unterricht ist, dann können wir insgesamt zufrieden sein: die Leistungen im diesjährigen Abitur waren (mal wieder) großartig, mehr als 30% der Abiturientinnen und Abiturienten verlassen die Schule mit einem Abiturschnitt mit einer „Eins vor dem Komma“,

ein unglaubliches Ergebnis. In den standardisierten Vergleichsarbeiten (Lernstandserhebungen in Stufe 8, Zentrale Prüfungen in Stufe 10, Zentralabitur) zählt unsere Schule seit Jahren regelmäßig zu den landesbesten im Vergleich. Das Fundament stimmt, der Kern ist in Ordnung und doch ist Schule so viel mehr: in einer sich sowohl technologisch als auch gesellschaftlich rasant verändernden Wirklichkeit sind Kompetenzen wie Selbstständigkeit, Selbstwirksamkeit und Selbstsicherheit oder auch Teamfähigkeit, Kreativität und Sicherheit in der digitalen Welt mindestens genauso wichtig und daher setzen wir am DBG bewusst immer wieder Anker im Schulleben, die diese Fähigkeiten herausfordern und fördern und bauen Luftschlösser (die dann nach und nach Bodenhaftung bekommen) um das System „Schule“ anzupassen an die Gegenwart und die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen fit und sicher zu machen für das, was sie während und nach der Schulzeit herausfordern wird. In diesem Schuljahr waren die Anker bereits klar definiert: die Lesestunde in Klasse 5, Formen des Feedbacks und alternative, auch digital gestützte Prüfungsformate für alle SchülerInnen, die Weiterentwicklung des Konzepts für die Tablet-Klassen ab dem zweiten Halbjahr der Stufe 8, der Start des Europa-Projekts „Erasmus+“, die Initialzündung für das „Herausforderungsprojekt“ in Stufe 9 und viele Überlegungen zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe im neunjährigen Gymnasium, in die dann die Fähigkeiten aus allen Projekten der Stufen 5-10 einfließen können. Noch nicht alles läuft perfekt, aber der Weg stimmt ganz sicher!

Im kommenden Schuljahr werden wir die Projekte weiter ausschärfen, bewerten, verbessern... einfach weiter daran arbeiten, weil wir daran glauben, dass das gut wird! Und wir tun das mit dem guten Gefühl, bei allen Vorhaben ganz viel Unterstützung zu haben: unsere **Schulpflegschaft unter der unermüdlichen Leitung von Mark Lübbert** hat das kleine Wunder realisiert, alle Klassenräume mit Hilfe der Eltern neu zu streichen - eine Aufgabe, die der Schulträger in den nächsten Jahren ganz sicher nicht angegangen wäre und ein deutliches Signal, das man etwas tun kann, wenn alle mit dabei sind! Mark Lübbert, der **Förderverein am DBG** unter der Leitung von Sonja Vater und der **Cafeteria-Verein** mit Lennart Höring an der Spitze haben es auch geschafft, neue Möbel in den Fluren, dem Treppenhaus und in der Pausenhalle aufzubauen, sie haben sich um Kontakte, Angebote und die Finanzierung gekümmert (auch wenn auch das eigentlich Aufgabe des Schulträgers wäre, aber auch da waren die Signale mehr als eindeutig: nicht machbar!). Und wieder hat sich gezeigt, dass das funktionieren kann, dass man nicht alles hinnehmen, akzeptieren, erdulden muss - wenn das nicht zum „Luftschloss“ und seinen Fundamenten passt! Eine großartige Leistung, die eigentlich gar nicht genug gelobt werden kann, ebenso wie der „Gartentag der Stufe Q1, die gemeinsam mit LehrerInnen, der SV und natürlich auch der Schulpflegschaft, dem Förderverein und dem Cafeteria-Verein den Innenhof deutlich verschönert hat! Schule ist Arbeits- und Lebensraum, der Raum muss für neue Formen von Unterricht neu gedacht werden, die einseitige Ausrichtung auf frontalen Unterricht passt schon lange nicht mehr in die Zeit - das, was wir auch mit der neuen Möblierung erreichen wollen, wird in der Planung des **Neubaus „DBGchen“** bereits mitgedacht: das Architektenteam der Schulbau GmbH arbeitet an der Realisierung eines Modulbaus, der auf dem Gelände des Fußballvereins „Jan Wellem“, angrenzend an unseren Schulhof entstehen soll. Momentan noch ein Luftschloss: eigentlich sollte der Bau bereits fast fertig sein, dann stellte man Unstimmigkeiten beim Lärmschutz fest, woraufhin die Planung auf die andere Seite des Platzes verschoben wurde, dort ist nun aber (vielleicht) eine Frischluftschneise der Stadt betroffen, das muss zunächst geprüft werden und so diskutiert man munter weiter... Fakt ist, dass wir 2026 keinen Platz mehr haben werden, sollte

das Gebäude bis dahin nicht stehen, ohnehin sind wir in der Stadt das Gymnasium mit dem größten Raumbedarf, dazu ohne Aula, ohne richtige Mensa, ohne richtige Oberstufenräume, aber wie oben bereits beschrieben: Vieles ist trotzdem gemeinsam machbar und unserer Fantasie, dem Einfallsreichtum unserer KollegInnen und dem Engagement der Eltern sind offenbar keine Grenzen gesetzt.

Nach den Ferien werden wir am **11.09.2024** den **Projekttag „Dietrich-Bonhoeffer 3.0“** zum Thema „Toleranz, Demokratie und Zusammenleben“ durchführen, dazu bieten alle KollegInnen Themen an, in die sich die SchülerInnen nach den Ferien einwählen dürfen: schon lange war das Thema nicht mehr so wichtig und dringlich und wir fühlen uns da besonders verpflichtet und freuen uns darauf und ebenso auf unser schon **traditionelles Schulfest am 20.9.24**, das dann den **60. Geburtstag unserer Schule** besonders feiern wird. Und so gehen wir mit einem guten Gefühl in die Ferien und freuen uns auf das, was danach kommen wird.

Ganz besonders freuen wir uns immer auf neue KollegInnen! Unser Team verstärken zum neuen Schuljahr: Daria Fischer (Musik und Biologie), Jonas Krebs (Sozialwissenschaften und Erdkunde), Barbara Ebels (Deutsch und Pädagogik) und hoffentlich noch eine weitere Kollegin, das klären wir gerade noch. Extrem froh und stolz sind wir, dass wir unsere Psychologin Rosalie Engler noch mindestens für die nächsten 5 Jahre gewinnen konnten, das hilft uns wirklich sehr in der alltäglichen Arbeit. Sehr traurig finden wir dagegen, dass uns Corinna Reifenrath (Deutsch und Pädagogik) verlassen wird, auch wenn wir durchaus akzeptieren, dass Siegburg deutlich näher an ihrer Heimat als Bergisch Gladbach liegt. Wir wünschen Corinna nur das Beste an ihrer neuen Schule und allen anderen einen guten Start bei uns am DBG.

In den **letzten Schulwochen** steht noch so einiges an... wir bemühen uns hier einen **Überblick** zu geben:

- am **26.06.:** **Zukunftstag der Q1**, alles zu den Themen „Wohnen“, „Finanzen“, „Steuern“ und „Krankenversicherung“, damit unsere SchülerInnen nach der Schule nicht bloß „Gedichte in vier Sprachen analysieren“ können
- am **01.07.** finden ganztägig die Zeugiskonferenzen der Sek I statt, für die SchülerInnen ist dann frei
- am **02.07.** bilden wir uns kollegiumsintern fort, d.h. auch dieser Tag ist schulfrei für die SchülerInnen (und wir wissen, dass das aus Elternperspektive nicht optimal ist, konnten den Tag aber nicht anders legen...)
- am **03.07.** begrüßen wir Nachmittags die neuen 5er - ansonsten ist es der letzte "ganz normale Schultag" des Schuljahres für alle SchülerInnen
- am **04.07.** findet zum ersten Mal das **Sport- und Spaßfest** von der ersten bis einschließlich der sechsten Stunde statt. Für die Schülerinnen und Schüler endet der "Unterricht" nach der 6. Stunde
- am **05.07.** gibt es im Verlauf der dritten Stunde Zeugnisse - dann starten für die SchülerInnen die Sommerferien.

Wir wünschen schon heute allen SchülerInnen, KollegInnen und natürlich auch den Eltern erholsame und schöne Ferientage!

Viele Grüße

Frank Bäcker und Sandra Altwicker

Aktuelle Termine finden Sie immer auf unserer Homepage (<https://www.dbg-gl.de/termine.aspx>) und hier:



TERMINKALENDER 2023/24

Stand: 17.06.24

		Bc: Austausch Joinville-le-Pont (LNK/ OP) ! 5d: Klassenausflug (HUN) ! Stufen 5/6: Elternabend „Die andere Welt hinter dem Bildschirm“ 19.30 Uhr (LAUD, Medienscouts)
14	Fr	Bc: Austausch Joinville-le-Pont (LNK/ OP)
15	Sa	Bc: Austausch Joinville-le-Pont (LNK/ OP)
16	So	Bc: Austausch Joinville-le-Pont (LNK/ OP)
17	Mo	Stufen 9-10, Q1, Q2: Patenfahrt ab 14.30 Uhr (LAUD/ SEI/ SWB) Bc: Austausch Joinville-le-Pont (LNK/ OP) ! 7a: Klassenausflug (KUS/ SEI) !
18	Di	5a: Exkursion in den Kölner Zoo (LUH) Stufen 9-10, Q1, Q2: Patenfahrt ab 14.30 Uhr (LAUD/ SEI/ SWB) Bc: Austausch Joinville-le-Pont (LNK/ OP)
19	Mi	! 5b: Exkursion in den Kölner Zoo (HUN) ! Stufen 9-10, Q1, Q2: Patenfahrt ab 14.30 Uhr (LAUD/ SEI/ SWB) Bc: Austausch Joinville-le-Pont (LNK/ OP) Stufen 5-Q1: Noteneingabe bei Schild
20	Do	Stufen 5-Q1: Noteneingabe bei Schild Bc: Austausch Joinville-le-Pont (LNK/ OP) ! 7a/7b: Exkursion ins Schloss Brühl (BÖG/ BAUM/ LIND/ WICH) ! ! Stufe 9: PP Kurs Exkursion zu Pütz: Roth, 2. 7. Std. (SWB) !
21	Fr	Stufen 5-Q1: Noteneingabe bei Schild Bc: Austausch Joinville-le-Pont (LNK/ OP)
22	Sa	Stufen 5-Q1: Noteneingabe bei Schild
23	So	Stufen 5-Q1: Noteneingabe bei Schild
24	Mo	Stufen 5-Q1: Noteneingabe bei Schild ! 9b: Klassenausflug (SOP/ CRE) !
25	Di	Stufen 5-Q1: Noteneingabe bei Schild
26	Mi	6a: Klassenausflug (JCO/ LIND) Q1: Zukunftstag (KNS) Abiturgottesdienst
27	Do	! 5c: Exkursion nach Köln (WAW/ SWB) ! ! 9a/b: Selbstsicherheitstraining (ZAN) ! Q1 LK Bio, Exkursion nach Monheim (BROM)
28	Fr	Abiturfeier ! 9a/b: Selbstsicherheitstraining (ZAN) !
29	Sa	
30	So	

		Juli 2024
--	--	-----------



TERMINKALENDER 2023/24

Stand: 17.06.24

1	Mo	Zeugnis Konferenzen Sek I – <b>unterrichtsfrei</b> Stufe 9: 3. Berufsfelderkundung (SHE)
2	Di	Zeugnis Konferenzen Sek II (Q1)/ Lehrerfortbildung – <b>unterrichtsfrei</b> Q1: Wege nach dem Abitur, 1.-4. Std. (SHE)
3	Mi	<b>Kennenlernen neue Sek</b> Q1: Wege nach dem Abitur, 1.-4. Std. (SHE)
4	Do	Stufen 5-Q1: Spiel- und Spaßfest, 1.-6. Std. (SV + ZAN) ! Verabschiedung und Sommerfest (Kollegium) (AKB) !
5	Fr	<b>ZEUGNISSE</b>
6	Sa	
7	So	
8	Mo	<b>SOMMERFERIEN</b>
9	Di	(bis 20.08.24)
10	Mi	
11	Do	